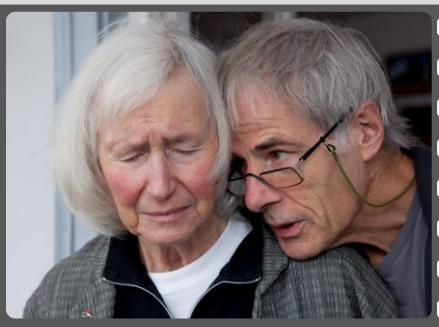
Psychiatrie im Film

Filmforum Elmshorn

Herbst

2013

Zwei Mal im Jahr - im Frühjahr und im Herbst - zeigt das Filmforum Elmshorn in Kooperation mit dem Saturn-Kino Barmstedt Spielfilme und Dokumentationen mit psychiatrischem Bezug. Für anschließende Gespräche und Austausch zum Thema stehen Betroffene, Angehörige und Profis zur Verfügung.



Vergiss mein nicht

Sondervorstellungen für Gruppen / Schulklassen sind nach Absprache möglich! (4 € pro Person, Begleitung frei) Gern auch mit Gesprächspartnern zum Thema! Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Mary und Max

Dienstag, 05.11.13, 17^{00} & 20^{00} Uhr

Film: „Vergiss mein nicht“

David Sievekings preisgekrönter Dokumentarfilm über die letzten Lebensjahre seiner an Alzheimer Demenz erkrankten Mutter Margarete.

Dienstag, 12.11.13, 17^{00} & 20^{00} Uhr

Film: „Mary und Max“

Tragikomischer Knetanimationsfilm über die langjährige Brieffreundschaft zwischen der anfangs 8-jährigen Australierin Mary Daisy Dinkle und dem 44-jährigen Max Jerry Horowitz, einem am Asperger-Syndrom leidenden New Yorker.

Ort Saturn-Kino, www.saturn-kino.de
Am Markt 16, 25335 Barmstedt
(Reservierung unter 04123-9561634)

Zeit 17^{00} (mit Moderation) & 20^{00} Uhr

Eintritt 6 € / 5,50 € ermäßigt

Kontakt Andreina Perelló

c/o Brücke SH
Berliner Straße 20
25336 Elmshorn

Tel. 04121-47561-0

Filmforum Elmshorn - Psychiatrie im Film

irre menschlich im Kreis Pinneberg

Das Filmforum Elmshorn wird gefördert durch die Aktion Mensch. Es ist ein Projekt von Brücke Elmshorn e. V. & Brücke Schleswig-Holstein gGmbH. Es ist Teil des AK Antistigma im Kreis Pinneberg.